

# Unterm Sanddorn (7)

**Nisthilfen und Lebensräume:** Dieses Beet bleibt ungestört. Wir denken, dass mindestens ein Hummelvolk in alten Mäusegängen lebt. Totholzelemente und Wurzel sorgen für zusätzlichen Lebensraum. Die Hütchen sind mit Holzwolle ausgestopft und beherbergen Spinnen, Käfer und Ohrenkneifer.

**Pflanzen:** Im Sommer dominiert die Königskerze. Wie von Zauberhand übernimmt dann im Herbst eine alte Asterart die Regentschaft und lockt hunderte Honig- und Wildbienen an. Die Aster haben wir noch von Kais Großmutter. Siehe auch unten...



Diese senkrechten Tothölzer sind von Bibern abgenagt. Ein Urlaubsrelikt aus Brandenburg.

- ▶ U.a. sind momentan am Sanddorn folgende Pflanzen zu erkennen:  
Wegwarte, Malve, Inkarnat-Klee (verblüht), Königskerze, Schafgarbe (weiß), Kugeldistel, Echte Steinklee (blüht gelb), Echter (gemeiner) Lein

Hier ist ein besonderes Insektenhotel (in weiß - „Bee-pot“) zu finden. Nahrung und Unterkunft in einem.

Detail:

Diesen Winter haben wir über 60 Steinguttöpfe bepflanzt. Alle mit Insektenfreundliche Blumen. Deshalb ist z.B. am Regenfass eine Bienenweide für Honig- und Wildbienen entstanden. Hier wachsen (von links nach rechts) u.a. Beinwell, Schwarznessel, Lavendel, Küchenschelle, Polsternelke, Margerite, Gelbe Scharfgarbe, Ochsenauge, Thymian, Indianernessel, Bergflockenblume...

